

Aus einem Brief von Suzanne Fuidile, 2008

"Ich heiße Fuidile Suzanne Ntambwe und bin 53 Jahre alt. 1980 habe ich in einem kleinen Dorf im Kasai geheiratet, allerdings hat mich mein Mann nach drei Jahren zum Studium in der Hauptstadt verlassen. 1989 bin ich nachgezogen, aber zu meiner großen Überraschung wollte er mich nicht mehr als seine Frau akzeptieren (...).

So lebe ich alleine mit meinen zwei Kindern Sabine, 27 Jahre, und Patrick , 24 Jahre.

Ich bin Lehrerin an einer Schule des Viertels und man bezahlt mir 85\$ im Monat, oft verspätet um 2 bis 3 Monate. Da ich mit diesem Lohn keine Miete bezahlen kann, lebe ich bei meinem Bruder mit unserer alten Mutter, die ich auch betreue.

Meine Arbeit bei Hand in Hand Congo umfasst drei Tätigkeiten:

1. Die Betreuung der Patenkinder, Kontakt mit ihnen, ihren Familien und den Schulen, in die sie gehen. Ich bin es, die die Schulgelder bezahlt und eine Quittung einfordert. (...). Ich helfe den Kindern auch beim Briefschreiben für ihre Paten.

2. Ich kümmere mich auch um Verwaltungsaufgaben: Berichte von Versammlungen des Patenschaftskomitees, Listen, Daten zu den Kindern, Quittungen und Zeugnisse der drei Partnerschulen von HALLO KONGO e.V. (...)

3. Ich halte die Beziehung aufrecht zu den anderen Schulen von Patenkindern, die zum Teil am anderen Ende der Stadt liegen. (...)

Für diese Arbeit benötige ich viermal die Woche 3 Stunden.

Dies ist im Groben meine Arbeit und ich danke HAND IN HAND, mir diese Arbeit gegeben zu haben."

(Suzanne verdient bei HIHC 100 \$/ Monat)